# 2. Arten der Aufgabenstellung

#### 2.1. Skizzen

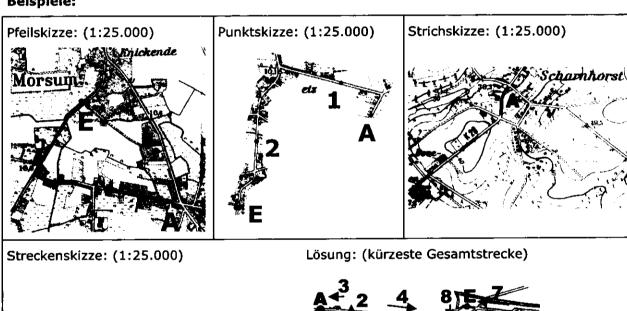
Jede Form von Skizzen ist zulässig. Skizzen können aus Streckenskizzen, durchgehenden Strichen, Teilstrichen, Pfeilen oder Punkten (Orientierungspunkte) dargestellt werden. Sie legen die Fahrtstrecke verbindlich fest und liegen auf Straßen und Wegen der angegebenen Karte.

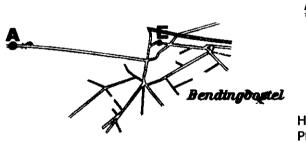
Eine Sonderform der Skizze ist die Streckenskizze, hier sind alle durchgehend dargestellten Straßen und Wege auf der kürzesten Gesamtstrecke zwischen Anfang und Ende zu befahren.

Skizzenteile können auch neben einer Straße liegen (Höfe, Kartenfehler, Parkplätze etc.), die Fahrtstrecke bleibt aber in jedem Fall verbindlich. Anfang und Ende von Skizzenaufgaben sowie Punkte müssen auf einer Straße liegen.

Die zu fahrende Strecke muss eindeutig durch unverwechselbare Anlegehilfen (siehe oben) erkennbar werden.

# Beispiele:







Pfeil 1, 2 und 3: Über den Parkplatz Von Pfeil 7 zu 8 einmal über den Punkt E Die Aufgabe endet am E

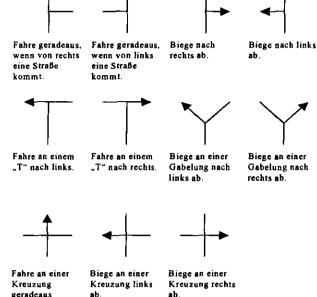
# 2.2. Chinesenzeichen (Kreuzungs-/Bordbuchzeichen)

Weggabelungen, Kreuzungen, Einmündungen und Abzweigungen werden als Symbole dargestellt. Die Anfahrt erfolgt stets von unten, der Weg mit der Pfeilspitze zeigt die einzuschlagende Fahrtrichtung an. Soll die Anfahrt nicht von unten erfolgen, muss am Zeichen ein Punkt die Anfahrrichtung symbolisieren.

Chinesenzeichen werden nach vorgeschriebener Reihenfolge nach Karte oder Natur gefahren. Chinesenzeichen können zusätzlich mit Kilometrierung angegeben werden, wobei anzugeben ist, ob die Kilometrierung von Zeichen zu Zeichen gilt oder durchläuft (Anfang bis Ende).

Für jeden Abzweig, jede Kreuzung oder Einmündung wird genau ein Zeichen zur Darstellung verwendet.

Bei Chinesenzeichen nach Natur gibt es kei- geradeaus ne Überlappung. Anfang und Ende der Aufgabe sind durch einen Pfeil auf der Karte angegeben.

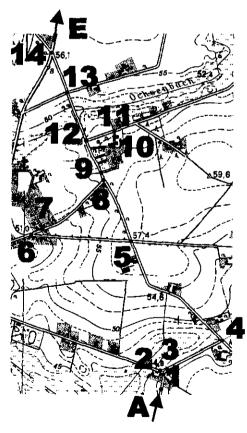


# **Beispiel:**

Chinese nach Karte 1:25.000, Hofzufahrten sind nicht berücksichtigt

Anmerkung: Die in der Karte gezeigten Punkte 1 bis 14 dienen hier lediglich als Hilfspunkte zur Lösung dieser Musteraufgabe, damit die Fahrtroute nachvollzogen werden kann. Die Pfeile markieren die Anfahrt und das Verlassen der Aufgabe. In den Fahrtaufgaben des Veranstalters sind der Anfang (A) und das Ende (E) angegeben.

# Lösung:



#### 2.3. Fischgräte

Die Idealstrecke wird als Gerade dargestellt. Alle Wege, die von dieser Idealstrecke abgehen und nicht befahren werden dürfen

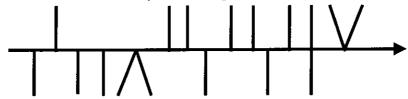


werden als Abzweige (Kreuzungen, Einmündungen etc.) dargestellt.

Die Fischgräte kann nach Natur oder Karte gefahren werden. Anfang und Ende der Aufgabe sind durch einen Pfeil auf der Karte angegeben. Die Fischgräte muss eine Mindestlänge von drei Symbolen aufweisen.

# Beispiel:

Fischgräte nach Karte 1:25.000, Hofzufahrten sind nicht berücksichtigt. Anfang (A) und Ende (E) siehe Kartenausschnitt im Beispiel zur Aufgabenstellung **Chinesenzeichen**.

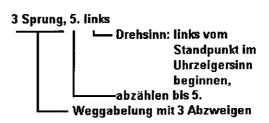


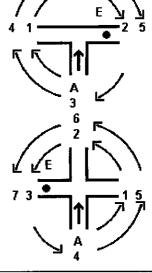
#### Lösung:

Die Idealstrecke zur Lösung dieser Aufgabe ist identisch mit dem Beispiel zu den **Chinesen-zeichen**.

#### 2.4. Sprung (nur Klasse B/C)

Beim Sprung werden Weggabelungen durch Zahlen dargestellt und die Fahrtrichtung durch Abzählen der Wege im vorgegebenen Drehsinn ermittelt.





# 4 Sprung, 7. rechts Drehsinn: rechts vom Standpunkt entgegen dem Uhrzeigersinn beginnen, abzählen bis 7. Weggabel mit 4 Abzweigen

#### Beispiel:

#### Sprung nach Karte:

- 1) 4 Sprung, 3. rechts
- 2) 3 Sprung, 2. links
- 3) 3 Sprung, 2. links
- 4) 3 Sprung, 2. rechts
- 5) 3 Sprung, 4. rechts
- 6) 3 Sprung, 5. links
- 7) 3 Sprung, 2. rechts8) 3 Sprung, 5. links

# E

Karte 1:25.000

#### Lösung:

Die Hilfspunkte im Kartenausschnitt stehen jeweils für einen Sprung und fehlen selbstverständlich in den Karten der Veranstalter.

Vom A an der Kreuzung links, dann T rechts, am Abzweig geradeaus, T links, Abzweig rechts, Abzweig geradeaus, T links, T rechts und das E ist erreicht.

# 3. Begriffe aus der Aufgabenstellung

## 3.1. Überlappung

Eine Überlappung nach Karte muss mindestens 2 Millimeter auf einer der beiden Karten betragen! Überlappungen beim Maßstabswechsel sind zulässig. Die Irreführung von Teilnehmern ist verboten, beispielsweise deutliche, aber nur 1,5 Millimeter betragende Überlappung mit Bestrafung, wenn die Überlappung gefahren wird.

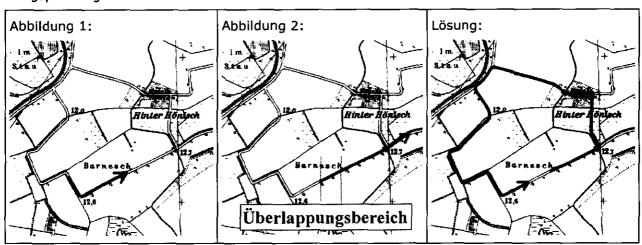
Steht man an einem Punkt (beispielsweise Punkt B) und die nächste Aufgabe beginnt bei Punkt B, so liegt keine Überlappung vor.

#### Beispiel 1:

Aufgabe 1 endet am Ortsschild, Aufgabe 2 beginnt am Ortsschild: Keine Überlappung!

#### Beispiel 2:

Eine Aufgabe endet mit einem Pfeil (Abbildung 1). Die nächste Aufgabe (Abbildung 2) beginnt wiederum mit einem Pfeil. Ende und Anfang überlappen sich, dargestellt durch den gepunkteten Überlappungsbereich. Zur Lösung der Aufgabe muss nun auf kürzestem Wege der Anfangspfeil angefahren werden.

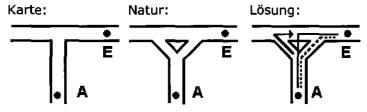


# 3.2. Unpassierbarkeit, Kartenfehler, Verkehrsschilder

Eine Unpassierbarkeit beziehungsweise ein Kartenfehler liegt vor, wenn die Idealstrecke durch ein Hindernis versperrt oder nicht mehr vorhanden ist. Generell ist dann die Idealstrecke nach Natur und / oder Karte, wenn möglich direkt hinter der Unpassierbarkeit beziehungsweise dem Kartenfehler wieder aufzunehmen. Dabei ist Wenden, Rückwärtsfahren und Fahren in Gegenrichtung zur Aufnahme der geänderten Idealstrecke nur erlaubt, wenn es unbedingt notwendig ist.

#### Beispiel 1:

Fahren Sie nach Karte von A nach E



Lösung unter oben genannten Voraussetzungen:

1.: \_\_\_\_\_ Idealstrecke laut Karte, aber nicht komplett zu fahren

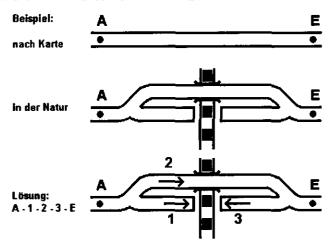
2.: ..... kürzester Weg nach Natur, aber es fehlt ein Stück nach Karte

3.: ------ Richtig, Umfahrung des Kartenfehlers nach Natur

Ausgabe 2010 Seite: 12

# Beispiel 2:

Fahren Sie nach Karte von A nach E:



#### Verkehrsschilder:

Verkehrsschilder stellen generell keine Unpassierbarkeit beziehungsweise einen Kartenfehler in diesem Sinne dar. Bei einer Sperrung der Idealstrecke durch ein Verkehrsschild ergibt sich ab dort eine geänderte Idealstrecke. Wenden, Rückwärtsfahren und Fahren in Gegenrichtung zur Aufnahme der geänderten Idealstrecke ist nur erlaubt, wenn es unbedingt notwendig ist.

Ein Kreisverkehr ist nach Natur zu durchfahren, wenn er nicht in der Karte als solcher ersichtlich ist. Es gilt das Kartenbild.

Ausgabe 2010 Seite: 13